

Projekttitlel:

Qualifizierung und Vernetzung BNE von Bildungseinrichtungen außerschulischer politischer Jugend- und Erwachsenenbildung II

Laufzeit:

11.02. – 31.12.2014

Anlass und Zielsetzung des Projektes:

Das Ende 2014 vorerst abgeschlossene Projekt war ein Folgeprojekt, das an die Etablierung des Qualifizierungsnetzwerks mit dem Ziel der weiteren Vernetzung und Qualifizierung vorhandener Bildungsangebote in Verbindung mit BNE in 2013 anknüpfte.

Ziel war, die Ergebnisse aus 2013 mittels verschiedener in die Bildungsarbeit integrierter Maßnahmen in 2014 weiter zu erproben, um diese dann nach entsprechender Reflektion fest in die Bildungsaktivitäten sowohl der Netzwerkpartner als auch weiterer Bildungseinrichtungen zu integrieren.

Die Themen und Inhalte der Bildungsveranstaltungen hatten dabei stets die Trias der Nachhaltigkeitsbildung im Blick. Es ging also darum, umweltbezogene, ökonomische sowie soziale Thematiken gleichermaßen zu berücksichtigen.

Angestrebt wurde darüber hinaus der Ausbau eines Netzwerks, das die aktuellen Entwicklungen von BNE bzw. der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Brandenburg aufgreift und in die jeweilige Arbeit mit einbezieht. Weiterhin soll das Netzwerk unter der Leitung der LAG als Anlaufstelle für Informationen zu BNE in der außerschulischen Bildung und für qualifizierte Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung stehen.

Geplant war die Umsetzung von circa 25 Bildungsmaßnahmen zu BNE in Form von Workshops, Seminaren, Exkursionen und kulturpolitischen Veranstaltungen zum Thema Nachhaltige Entwicklung, die entweder direkt in die Bildungsarbeit der entsprechenden außerschulischen Bildungsakteure eingebunden sind oder als Gemeinschaftsaktionen außerhalb der Bildungsprogramme der Bildungseinrichtungen stattfinden.

Darstellung der Projektdurchführung:

Insgesamt haben 2014 31 BNE-Veranstaltungen von 15 Mitgliedsorganisationen bzw. LAG-Kooperationspartnern im ganzen Land Brandenburg stattgefunden:

Begleitend wurden in regelmäßigen Abständen drei Vernetzungs- u. Qualifizierungstreffen durchgeführt. Diese dienten der fachlichen Fortbildung, dem Erfahrungsaustausch, der Präsentation erfolgreich durchgeführter Maßnahmen von BNE, der Evaluierung und Reflektion dieser Maßnahmen sowie der Qualifizierung und Weiterentwicklung neuer pädagogischer Konzepte, Methoden und Umsetzungsstrategien von BNE.

Projekt-Ergebnisse:

Insgesamt konnten über die 31 BNE-Veranstaltungen von 15 Mitgliedsorganisationen bzw. LAG-Kooperationspartnern und die drei überregionalen Vernetzungs- u. Qualifizierungstreffen mehr als 800 TeilnehmerInnen erreicht werden, über die begleitende Öffentlichkeitsarbeit darüber hinaus weitere Personen.

Das Projekt trug sowohl zur Qualifizierung der BNE-Arbeit der beteiligten Organisationen und ReferentInnen sowie zur weiteren Vernetzung und Kooperation inner- und außerhalb der LAG.

Öffentlichkeitsarbeit und Präsentation:

Für das Projekt und seine einzelnen Veranstaltungen wurde intensiv auf den Webseiten der LAG und ihrer beteiligten Mitgliedsorganisationen geworben sowie in den regelmäßigen LAG-Rundbriefen informiert.

Dazu erarbeiteten wir einen speziellen BNE-Internetauftritt <http://www.lag-brandenburg.de/projekte/das-bne-projekt/was-ist-bne/> mit umfangreichen Informationen zu BNE, zum Projekt und zur Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Brandenburg sowie eine nachnutzbare Methodensammlung.

Fazit:

Das Projekt war mit mehr als 30 Veranstaltungen und ca. 800 TeilnehmerInnen im ganzen Land Brandenburgs sehr erfolgreich.

Dabei überraschte einerseits die Vielzahl der Themen, andererseits aber auch der Fokus auf Themen nachhaltiger Landwirtschaft, gesunder Ernährung und bewussten Konsumverhaltens.

Auffällig war der hohe Beratungsbedarf beteiligter Mitgliedsorganisationen bzw. Kooperationspartner. Dabei ging es um grundsätzliche Fragen zu BNE, aber auch konkrete Probleme der Zielgruppenansprache(n) und der methodischen Umsetzung.

Gelobt wurden die Möglichkeit kleinteiliger, niedrigschwelliger, unbürokratischer Förderung, gewünscht weiterer Austausch, Qualifizierung und Vernetzung.

Bewilligungsempfänger / Kontaktdaten / Ansprechpartner:

Landesarbeitsgemeinschaft für politisch-kulturelle Bildung in Brandenburg e. V.

Projektleiter Dr. Michael Jahn

Schulstraße 9, 14482 Potsdam

0331/5813227

info@lag-brandenburg.de

www.lag-brandenburg.de

Kooperationspartner:

Landesarbeitsgemeinschaft für politisch-kulturelle Bildung in Brandenburg e. V. mit ihren 35 Mitgliedsorganisationen sowie weitere freie Träger politischer Bildung im Land Brandenburg wie der Landfrauenverband, der Förderverein für Öffentlichkeitsarbeit im Natur- und Umweltschutz e. V., ein regionaler Verein aus der Lausitz oder die Radküche Eberswalde